



Weinbauern aus Weiden am See schenken aus: Jahrgang 2013 sehr elegant, harmonisch, fruchtig

Weiden. (ps) Sehr sauber, fruchtbe-
tont, sortentypisch: Der Weißwein-
jahrgang 2013 ist besser, als auf-
grund der Trockenheit zu erwarten
war, sind sich die Weinbauern aus
Weiden am See einig. „Gute Pflege
im Weingarten zahlt sich aus“, so
das Fazit von Hans Preschitz. Zum
38. Mal schenken er und seine Kol-
legen Anton Stefan Ochs, Tobias
Friedrich und Emmerich Habersack
ihre Weine im City-Center Weiden

aus. Sehr zur Freude von Geschäfts-
führer Philipp Kaufmann, der die
Gäste aus Österreich am Freitag
herzlich willkommen hieß. Schon
im Vorfeld gab es viele Anfragen
nach dem See-Weidener-Wein, be-
richtete Vorsitzender Joachim Strehl.
Er begrüßte das Weinquartett aus
der Partnergemeinde im Burgenland
namens des Partnerschaftsvereins
und hatte seine Vorstandskollegen
Herbert Tischler, Günther Magerl,

Hans Lehner und Konrad Merk zur
Weinverkostung mitgebracht. Eben-
falls mit von der Partie: Bürgermeis-
ter Lothar Höher und Stadtrat Rein-
hold Wildenauer. „Das Leben ist
viel zu kurz, um schlechten Wein
zu trinken“, erinnerte Strehl an ein
Zitat von Goethe. Doch die Gefahr
besteht nach Auskunft der Experten
ohnehin nicht. „2013 war ein sehr
gutes Jahr“, bestätigte auch Tobias
Friedrich. „Die Trauben sind sehr

schön reif in den Keller gekommen.
Die Weine sind klarlinig, sauber
strukturiert und haben eine schöne
Aromatik.“ Zu Spargel empfiehlt er
einen Sauvignon Blanc. Stark ge-
fragt ist in diesem Frühjahr auch der
Rosé – eisgekühlt. Natürlich haben
die Weinbauern zudem edle Rot-
weine im Angebot. Gelegenheit zur
Weinverkostung ist noch am heuti-
gen Samstag von 9.30 bis 16 Uhr im
City-Center. Bild: Steinbacher